

Informatik in der Gesundheitswirtschaft		Modulkürzel	verantwortlich		Pflichtmodul				
		MAG-11	Prof. Dr. Westerhoff						
Qualifikations-/Kompetenzziele	Wissen und Verstehen	Die Studierenden können wirtschaftswissenschaftlich relevante Einsatzgebiete der Informationstechnologie im Gesundheitswesen sowie im betrieblichen Umfeld benennen und beschreiben. Sie reflektieren die Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Einsatz dieser Technologie kritisch. Sie leiten die mit dem Einsatz von IT-Lösungen verbundenen Vor- und Nachteile ab und reflektieren diese im Hinblick auf den Einsatz innerhalb des Gesundheitswesens.							
	Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen	Die Studierenden sind befähigt, ihr fachliches Wissen bezogen auf Fälle der betrieblichen Praxis des Gesundheitswesens anzuwenden und begründet einzuordnen. Sie entwickeln wissenschaftlich fundierte Lösungsansätze hinsichtlich praxisorientierter Fragestellungen zu Realisierungsmöglichkeiten und Rahmenbedingungen des Einsatzes von IT im konkreten Fall und bewerten diese.							
	Kommunikation und Kooperation	Die Studierenden tauschen sich mit ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen über Problemlösungen und Situationsbewertungen aus. Sie formulieren die Ergebnisse ihrer Überlegungen sachgerecht und vertreten diese argumentativ im Austausch mit den Teilnehmenden und den Lehrenden. Sie sind in der Lage, fundierte Feedbacks zu geben.							
	Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität	Die Studierenden sind auf Basis ihres aktuellen Wissens befähigt, in ihrem späteren beruflichen Handeln Fragen des Einsatzes von IT zu bearbeiten und unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden die jeweiligen Vor- und Nachteile in Frage kommender Systeme abzuwägen. Sie beurteilen, welche Rahmenbedingungen notwendig bzw. förderlich für eine erfolgreiche Einführung eines IT-Systems sind, und berücksichtigen dies bei ihren Entscheidungen.							
Lehrinhalte	<p>Wirtschaftsinformatik</p> <p>Einsatz von Informationstechnologie im betrieblichen Umfeld mit besonderer Relevanz für Unternehmen im Gesundheitswesen, z. B. betriebswirtschaftliche Standardsoftware, Auswahl und Einführung von IT-Systemen, Aspekte von Datenschutz/IT-Sicherheit und Ergonomie</p> <p>Medizininformatik</p> <p>Aktuelle Einsatzfelder der Informationstechnologie, die insbesondere für das berufliche Umfeld von Wirtschaftswissenschaftlern im Gesundheitswesen von Bedeutung sind, z. B. Krankenhausinformationssysteme, elektronische Patientenakten, Expertensysteme, Kommunikation im Gesundheitswesen, RFID im Gesundheitswesen, Ambient Assisted Living</p>								
Umfang, LP, Prüfungen	Lehr-/Lerngebiet	Sem.	Lehr-/Lern-Arrangement	SWS	LP	Aufwand (Std.)			Prüfung
	Wirtschaftsinformatik	2	VSÜ, LIT	3	3	90	0	90	K90
	Medizininformatik	3		3	3				
Häufigkeit	1x pro Studienjahr								
Dauer	2 Semester								
Voraussetzungen für die Vergabe der LP	erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistungen								
Verwendbarkeit im Studium	obligatorisch für den Studiengang								